

# Zivilcourage in Friedenszeiten

Beitrag von „Redneck“ vom 9. September 2019, 16:29

## [Zitat von JuGeWie](#)

Ich glaube nicht, dass die meisten Menschen nicht helfen wollen, sondern mit der Situation einfach in dem Moment überfordert sind.

Wird sicher auch eine große Rolle spielen. Wie auch weiter oben schon mehrfach gesagt wurde, jeder Mensch reagiert anders, es passiert viel im Kopf usw.

Ich finde es einfach couragiert, wenn Menschen schon in einem ihnen zumutbaren Maß helfen. Wo da die Latte liegt ist wahrscheinlich von Mensch zu Mensch verschieden. Ich bin ein halbwegs kräftiger, erwachsener Mann und öfters mit gefährlicheren Situationen konfrontiert. Mir wäre es sicher eher zumutbar, einzugreifen wenn jemand attackiert wird als jetzt zum Beispiel einem 18 jährigen schwächtigen Schüler der vielleicht selber Angst hat und wahrscheinlich eh nichts oder nicht viel machen könnte. Er könnte aber etwa vor Ort bleiben und bezeugen, dass ich nur Nothilfe leisten wollte bzw. wie bereits angesprochen die Polizei verständigen und dann filmen.